

Leew in Schnee

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammtisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!
Ihr Wochenspiegel-Team



Et was all ne lange Tiet her, as sik in uns Noawerddörp Bork eene Geschichte todraogen hett, de keen Minsch glöwen wull. Dett was doamols, as in de Wischen an Soltsei noa Knabenkrut un Mummeln blöchten, un de Möhlenbäk met sien kloaret Woter dörch de Natur plätschert is.

Et was een rörig Läwen doar an denn Möhlendiek. Vadder Lies, de Möller, stünn met sien Piep in de Luke un hett sik de Idyll ankeeken. In Summer un in Winter hemm' sik völ Anten doar tummelt, de van de LPG doar holl'n wiern. De Buern un ok anner Lüüd ut de Prignitzdörper hemm' in de Bröderie bi de Möhl jedwedet Joahr ehr Antenköken köfft.

Enns awer is et anners koamen. In een Joahr was de Winter dull lang. De Möhlendiek lech in Fröhling noa unner völ witten Schnee un ward deep tofrom. Et gäw nich een bäten Woter buten. De witte Antenschoar was all düchtig kribbelig, denn de Sunn schien all woarm dörch de Tacken van de Föhrnbööm. Et was een Wäder „doar kann eenen de Lüs ut'n Knopploch spreng'n“, sä de olle Möller ümmer.

In Antenstall was et denn ok een grot Geschrei, de Veecher wullt'n rut. As de Dör dünn upmoakt ward, sin's denn ok noa buten towt, as wenn de Düwel hinner ehr wär. All sin flattert un hopst. Ok de Arpels wiern düchtig munter un daeten sik buten bien Leewesspöl mächtig utloaten. Dett was up't les un Schnee nich infach un har fatale Folgen hat, wie sik denn ok späderhenn rutstellt hett.

Ut de Antenier sin in de Brödkist keene Köken utkroapen. All hemm's öwerleht, wat dett woll för ne verdüwelte Krankheit wier, de de Anten befolhn hett. De Vehoakter mütt ran, sin sik alle ienig west. So ward et moakt. As de Dokter de Anten un Arpels unnersökt har, doar hett he luthals kichert. „Ick mütt ju wat Komischet vertellen, sowat is mi in mien Läwen no nie nich vörkoam“ verkünn de Dokter. „De Arpels hemm' sik bien Petten up't les ehren lütten Antenpimmel affreert. Nu ward et ierstmol nischt nich mier met de Befruchtung van de Antenier.“ De Schoaden was grot, awer de Lüüd hemm sik ok amüseert. Manch een har sik denn Kopp krult. Denn de Moral van de Geschichte: - In'n Schnee, doar derfst du pimperm nich!-

Upschreewen von Annemarie Ostermeier

Stereoact-Winterparty

PERLEBERG. Am heutigen Samstagabend, dem 7. Februar, gastiert das erfolgreiche DJ- und Produzenten-Duo Stereoact in der Rolandhalle Perleberg. Beginn der Veranstaltung ist um 20 Uhr, der Einlass erfolgt ab 19 Uhr.

Stereoact zählt zu den erfolgreichsten Acts der deutschen Dance- und Electropop-Szene. Mit zahlreichen Gold- und Platin- auszeichnungen und Hits wie „Die immer lacht“ begeistern sie

Foto: Adobe Stock/namosh

seit Jahren ein großes Publikum. Unterstützt werden sie an diesem Abend von Lena Marie Engel, die mit ihrer Stimme und modernen Popsounds das Programm bereichert.

Die Besucher dürfen sich auf eine Live-Show mit einer mitreißenden Bühnenpräsenz freuen. Tickets gibt es auf eventim.de. WS

Bilderbuchkino jetzt monatlich

PRITZWALK. Das Bilderbuchkino, das die Stadtbibliothek Pritzwalk bisher bei verschiedenen Anlässen angeboten hat, soll ab diesem Jahr an jedem ersten Donnerstag im Monat stattfinden. Die Besucher sind eingeladen, sich Bücher auf der großen Leinwand

anzusehen und so in spannende Geschichten einzutauchen. Beginn ist jeweils um 15.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Willkommen sind Kinder im Alter von vier bis acht Jahren. Anmeldung per E-Mail an bibliothek@pritzwalk.de oder per Telefon unter 03395/302573. WS



RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH		Tel. 0 38 77/95 44 44
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom“ e. G.		Tel. 0 38 77/95 22 59
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH		Tel. 0 38 76/61 32 31
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
Malerbetrieb & weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Auch Frauen mögen (Hard-) Rock: Die Band „Aerochicks“ widmet sich der Musik von Aerosmith.
Foto: ROLAND LORENZ

Hommage an die härteren Töne

Die „Masters of Rock“ kommen ins Kultur- und Festspielhaus Wittenberge

WITTENBERGE. Am Samstag, dem 28. März, verwandelt sich das Kultur- und Festspielhaus Wittenberge ab 19 Uhr in einen Tempel des Hard Rock: „Masters of Rock“ gastiert die bundesweit erfolgreiche Tribute-Eventsreihe erneut im Großen Saal und bringt gleich drei der europaweit besten Tribute-Bands auf die Bühne“, verspricht das Haus in einer Mitteilung. „Tribute“ in der Musik bezeichnet eine Ehrerbietung oder Hommage an einen Künstler, eine Band oder ein musikalisches Werk. Tribute-Bands imitieren Musik, Look und Show eines berühmten Originals möglichst authentisch.

In einer fast vierstündigen Live-Show präsentieren an dem Abend Rebel Monster (Volbeat

Tribute), Just Priest (Judas Priest Tribute) und die Aerochicks (Aerosmith Tribute) die größten Klassiker der Rock- und Hard-Rock-Geschichte – laut, energiegeladent und mit authentischer Bühnenperformance. Fans des Stadion-Rocks der 1970er- und 1980er-Jahre dürfen sich auf eine musikalische Zeitreise mit legendären Songs und spektakulärem Live-Feeling freuen. Als erste Volbeat-Tributeband Deutschlands haben sich Rebel Monster mit über 250 Shows im In- und Ausland einen Namen gemacht. Die Band überzeugt mit originalgetreuen Interpretationen, großer Spielfreude und einer Bühnenpräsenz, die das besondere Volbeat-Gefühl direkt ins Publikum transportiert.

Just Priest widmen sich ganz der Ära des charismatischen Judas-Priest-Frontmanns Rob Halford und inszenieren Klassiker wie „Breaking the Law“, „Painkiller“ oder „Electric Eye“ mit hohem musikalischem Anspruch und einer intensiven Tribute-Show. Seit vielen Jahren sind sie europaweit unterwegs und bei Fans der britischen Metal-Legenden fest etabliert. Mit den Aerochicks steht zudem eine reine Female-Tribute-Band

Die größten Klassiker der Rock- und Hard-Rock-Geschichte: „Just Priest“ erweisen Judas Priest die Ehre.
Foto: Agentur



für Aerosmith auf der Bühne. Die fünf Musikerinnen zelebrieren auf höchstem Niveau, mit großer Spielfreude und Leidenschaft Hits wie „Dream On“, „Walk This Way“ oder „Sweet Emotion“ und nehmen das Publikum mit auf eine Zeitreise durch die glamouröse Welt des Rock 'n' Roll – kraftvoll, respektvoll und mit eigener Note. „Masters of Rock“ verspricht eine energiege-

ladene Rock-Party für mehrere Generationen von Musikfans – von Metalheads über Rockabillys bis hin zu klassischen Rockliebhabern. WS

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de und online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

Unsterbliche Arien

Beim „Zauber der Operette“ kommt das Flair der großen Meister nach Wittenberge

WITTENBERGE. Am Sonntag, dem 15. März, entführt das Gala Sinfonieorchester Prag um 16 Uhr das Publikum im Kultur- und Festspielhaus Wittenberge in die glanzvolle Welt der klassischen Operette. Unter dem Titel „Zauber der Operette“ erklingen unvergessliche Arien, Duette und Orchesterstücke der großen Operettenmeister – darunter Werke von Johann Strauß, Franz Lehár, Jacques Offenbach, Carl Zeller, Franz von Suppé und weiteren Komponisten.

Die Operette begeistert seit fast zwei Jahrhunderten mit ihren eingängigen Melodien und ihrer beschwingten Leichtigkeit. Mit kraftvoller Eleganz, romantischer Gefühlstiefe und einem authentischen Klangbild lassen die Musiker des Gala Sin-



Eingängige Melodien und beschwingte Leichtigkeit: das Gala Sinfonieorchester Prag spielt Operetten-Klassiker.
Foto: Klaus Wünsch

fonieorchesters Prag einen mitreißenden Walzerrausch auf der Bühne entstehen – in jener tra-

ditionellen Besetzung, wie sie schon Johann Strauß und seine Kapelle pflegten.

Internationale Solistinnen und Solisten – darunter die Sopranistinnen Leanen de Montiel und Ginger McFerrin sowie der Tenor Mila Wilden – verleihen den Operettenklassikern stimmliche Brillanz und Ausdruckskraft. Ergänzt wird das Programm durch das renommierte Johann-Strauß-Ballett, das mit eleganten Choreografien von Hana Cícel die Musik visuell erlebbar macht. Ein Moderator führt charmant und unterhaltsam durch den Nachmittag.

Auf dem Programm stehen bekannte und beliebte Werke wie der „Kaiserwalzer“, „An der schönen blauen Donau“, das „Wolfgalied“, der „Can Can“, die „Tritsch-Tratsch-Polka“, das „Vilja-Lied“ und der „Radetzky-Marsch“. „Aus der

Fülle von Walzern, Polkas, Märchen und Operettenmelodien wurde ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammengestellt, das die Vielfalt und den Charme dieses Genres widerspiegelt“, versprechen die Veranstalter. Das international gefeierte Künstlerensemble ist seit 2002 europaweit unterwegs und hat bereits über eine Million Besucher begeistert. Ein großes Bühnenbild mit romantischem Wien-Panorama schafft eine besondere Atmosphäre und versetzt das Publikum in die goldene Ära der Operette. WS

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, Tel. 03877/9291-81/-82, via E-Mail: tickets@kulturhaus-wittenberge.de und online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	EC- & Kreditkarten: 116 116
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	

IHRE MEDIABERATUNG
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de
Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG
Geschäftsführung Ingo Höhn
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantwortl.)
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251
Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam
Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Aktuelle Druckauflage: 43 300
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter